

Der 2. Platz und damit die Vizemeisterschaft war uns sicher. Und die Jungs vom SPV kennen wir gut und wissen, dass das immer sehr faire und sportlich interessante Spiel werden. Und genau so war es dann auch: Bestes Wetter, tolle Stimmung und ein spannendes Spiel!

Aber man merkte vor dem Spiel in der Kabine sofort: Die Jungs waren heiß! Die Tabellensituation war zwar klar, der 2. Platz sicher und die Meisterschaft aus eigener Kraft nicht mehr erreichbar. Da müsste schon Grötzingen gegen Kirchheim zumindest ein Unentschieden erreichen. Und das war doch sehr unwahrscheinlich. Es ging für uns also eigentlich um nichts mehr. Aber die Jungs wollten die tollen Leistungen der letzten Spiele fortsetzen. Es war klar: Hier sollte ein klarer Sieg her!

Und entsprechend konzentriert und selbstbewusst begannen wir auch unser Spiel. Statt kopflos anzurennen, wollten wir pfiffig kombinieren und gezielt Torchancen herauspielen. Die Ausgangssituation ließ etwas Risiko zu Fehlern zu. Die Jungs sollten kreativ ausprobieren. Das klappte auch ganz hervorragend. Die Abwehr stand bombensicher. Lasse, Elias, Justin und Thiago spielten eine astreine 3er-Kette, bei der es schlicht und ergreifend kein Durchkommen gab. Kurz hinter der Mittellinie war für die Rossdorfer Schluss mit lustig, und dann ging es meist recht schnell: Blitzartiges Umschalten und flüssige Gegenangriffe. Unsere Offensive aus Samy, Noah, Filip und Luca lies den Ball laufen und nutzte die sich bietenden Lücken knallhart aus. Nach sieben Minuten war es allerdings unser Abwehrrecke Justin, der nach einer blitzsauberen Ecke von Luca per Kopf zum 1:0 traf. 10 Minuten später wieder ein Abwehrspezialist: Lasse spitzelte einen Freistoß aus gut und gerne 20 Meter Entfernung präzise und unhaltbar ins rechte obere Eck! Das Spiel war jederzeit unter Kontrolle, und es machte Spaß, dem tollen Aufbauspiel, das mit hervorragender Übersicht und Geduld durchgespielt wurde zuzuschauen. 2:0 war dann auch der Halbzeitstand!

Aber in der 2. Halbzeit legten die Jungs noch mal so richtig nach, und wir hatten einen Joker in der Hinterhand: Petar! Bisher als Torspieler eingesetzt sollte er heute auf dem Feld für Unruhe sorgen. Und das tat er auch, und zwar fulminant! Nur zwei Minuten nach Wiederanpfiff ging Samy halblink durch die Abwehr, donnerte den Ball an die Latte und dann stand er da: Petar, goldrichtig, so wie es ein Stürmer machen muss und hämmerte den Ball zum 3:0 ins Eck! Was für ein Einstand. Und er wirbelte, dribbelte und fintierte, dass einem schon beim Zuschauen schwindelig wurde! Aber die Rossdorfer steckten nicht auf. Ein schöner Angriff über rechts führte zum sehenswerten 3:1 Anschlusstreffer. Das rührte wohl etwas an der Berufsehre unserer Spieler, denn jetzt hielt uns nichts mehr. Der Druck wurde deutlich erhöht. Nur drei Minuten später hatte Samy im Doppelpack auf 5:1 erhöht. Und auch Luca wollte sich nicht lumpen lassen. Ein Schuss aus halb rechter Position bohrte sich pfeilgerade ins Tor, dass man regelrecht die Luft pfeifen hörte. Noah und Filip machten auf der linken Seite auch mächtig Dampf und zogen immer wieder geschickt die Gegner aus dem Mittelfeld. Und kurz vor Schluss war es Filip, der nach einem feinen Pass gekonnt den Schlusspunkt zum 7:1 setzte!

Was für eine Saison! 10 Spiele, 8 Siege, 1 Unentschieden und nur eine Niederlage. VIZEMEISTER!!!! (Kirchheim schickte die Grötzingen mit einem 10:1 nach Hause). Jetzt wurde erst mal so richtig gefeiert. Natürlich mit einem Spezztiefel.

Und als wäre das nicht schon alles viel zu schön um wahr zu sein, wartete auf mich nach dem Schlusspfiff noch eine Überraschung: Die Eltern gratulierten mir mit einem Ständchen, einem leckeren Kuchen, einem Fußball mit Originalunterschriften aller Spieler des besten Teams der Welt (der SGM Täle E3 natürlich) und einem wertvollen Gutschein zum 50. Geburtstag! Vielen Dank für alles, aber das tollste Geburtstagsgeschenk hat mir dieses tolle Team schon gemacht: Viel Trainingsfleiß, kombiniert mit hervorragender Motivation und viel Einsatzwillen, was zu diesem tollen Endstand führte. Jungs, ihr könnt mächtig stolz auf euch sein!

Und vielen Dank an die Eltern, für diese meisterhafte Unterstützung. Wir haben mit einem Kader von nur 11 Spielern diese stramme Saison meistern können. Das funktionierte nur, weil wirklich jeder IMMER dabei sein wollte und alles andere hintenangestellt wurde. Aber mit so tollen Eltern und so einem Klasse Team ist so etwas doch zu stemmen! „IHR SEID SPITZE“!!!
SJ

Bambini

Vergangenes Wochenende fand für unsere Bambinis der Abschluss der Frühjahrsrunde in Neckartailfingen statt. Spielerisch konnten wir diesmal leider nicht so überzeugen. Irgendwie wirkten die Kids etwas müde und ein wenig unkonzentriert. Trotzdem sprangen bei insgesamt 4 Spielen 2 Siege heraus. Wie üblich gab es beim letzten

Spieltag für jeden eine Medaille, worauf die Kids natürlich besonders stolz waren. Alles in allem können wir auf eine erfolgreiche Runde zurückblicken, mit vielen Toren und schönen spielerischen Akzenten. Klasse Jungs, das habt ihr toll gemacht!

Es spielten mit: Elian, Ergi, Jonathan, David, Nico
Euer Trainer Team Karen und Sven

Am Samstag 25.05. fand der nächste Spieltag unserer Bambinis in Erkenbrechtsweiler statt. Obwohl wir personell sehr ausgedünnt auf die Alb gefahren sind und die Temperaturen doch sehr heiß waren, spielten unsere Kids einen wirklich tollen und ansehnlichen Fußball. Vor allem kämpferisch war es von allen beteiligten Spielern bis zum letzten Spiel wieder eine top Leistung. Von insgesamt 5 Spielen sprangen am Ende 3 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage raus. Die Jungs hauten alles rein, dementsprechend waren sie natürlich alle samt platt nach dem Turnier.

Klasse gemacht, Jungs!

Die Tore für uns schossen: Ergi, Jonathan, Marlon

Es spielten mit: Ergi, Jonathan, Marlon, Nico

Euer Trainerteam Karen und Sven

31. Hohenneuffen-Berglauf



Los geht's auf den Weg zum Hohenneuffen

Mit Elke Keller und Daniel Noll gab es zwei Überraschungssieger beim diesjährigen Hohenneuffen-Berglauf – Deutlicher Teilnehmerrückgang gegenüber dem Vorjahr – Wieder einmal hochsommerliche Temperaturen bei der Hatz auf die Burg

Der 31. Hohenneuffen-Berglauf, gemeinsam veranstaltet vom TSV Beuren und TSV Frickenhausen, ist wieder Geschichte. Der Berglauf-Klassiker am Rande der Schwäbischen Alb weist eine Länge von 9,3 km und +535/-180 Höhenmeter auf. Wer den Hohenneuffen schon selbst als Wanderer besuchte, weiß wie steil und anstrengend die letzten Meter vom Parkplatz bis zum Burghof sind. Dies auch noch im Laufschrift vom Bahnhof Linsenhofen aus zu bewältigen erfordert Kondition und Selbstvertrauen und verdient den Respekt gegenüber allen Teilnehmern. Bei strahlendem Sonnenschein und sehr warmen Temperaturen wurden im Zieleinlauf 253 Männer und 68 Frauen gestoppt. Ebenfalls wurden auf der Burg 7 Männer und 8 Frauen der Walking Wertung empfangen. Mit einem neuen Zeiterfassungsservice konnten die Läuferinnen und Läufer am Ziel sofort ihre Echtzeit und die Live-Ergebnisliste, also ihre persönliche Platzierung sehen. Beim Schüler-Berglauf mit Start in Balzholz kamen exakt 100 Kinder ins Ziel (siehe extra Bericht).

Insgesamt waren es also 436 Sportlerinnen und Sportler, die das Ziel auf der Burg oder beim Schüler-Berglauf erreicht haben.

Aber zurück zum Berglauf: Nach technischen Problemen am Lautsprecher im Startbereich musste das Feld kurzerhand ohne Ansagen und Informationen mit dem Startschuss durch Bürgermeister **Daniel Glibber** auf die Strecke geschickt werden.

Bis zum Skigelände Bleiche lagen **Yossief Tekle** und **Daniel Noll** ganz nah beieinander, aber dann ab der Liftspur verließen den vierfachen Sieger die Kräfte und Daniel Noll baute seinen Vorsprung bis ins Ziel auf über 2min aus. Nach mehreren zweiten Plätzen in den letzten Jahren gewann nun Daniel Noll in neuer persönlicher Bestzeit von 38:17min erstmals den Hohenneuffen-Berglauf. Deutlich unter Wert geschlagen kam Yossief Tekle frustriert in 40:28min auf Platz 2 im Burghof an. Weitere 2,5min zurück dann **Tobias Sippli** in 43:03min auf Platz 3.

Bei den Frauen sah es im Vorfeld eigentlich nach einem klaren Sieg

durch die Lokalmatadorin **Monika Pletzer** aus, die auch schon im Vorjahr gewonnen hatte. Aber bei ihr lief es gar nicht gut und sie musste mit starkem Seitenstechen deutlich zurückstecken und kam mit 50:21 als Zweite oben an. Somit überraschte **Elke Keller**, die immerhin in der W50 startet, sich und alle anderen mit dem Sieg in 48:55min. Auf Platz 3 dann **Pia Holzer** in 51:31min.

Mit **Lukas Kertsch** (DLRG Neuffen-Beuren) kam der schnellste Beurener als 10. in 45:32min in Ziel.

Weitere Läufer aus Beuren/Balzholz, die sich im vorderen Feld platzierten, waren die „jungen Buchmänner“ mit **Peter** 24.(48:44min), **Erik** 31. (49:50), **Karl** 32. (49:52). **Klaus Kuhn** 55. in 53:43 und **Christoph Grau** 87. In 57:12. Nebenbei sei bemerkt, dass Klaus Kuhn am Vortag noch ein Trailrennen mit 21km und 1000 Höhenmetern absolviert hatte.

Bei den Frauen war die schnellste Frau die für Beuren gestartet ist **Dorothee Wurster** von der Willi Gras Grundschule als 22. in 1:05:30.

Die Mannschaftswertungen beim Hohenneuffen-Berglauf als auch bei der Meisterschaft gewannen wie im Vorjahr die Männer vom Sparda-Team Rechberghausen und die Frauen von der LG Filder. Auch den 31. Hohenneuffen-Berglauf hat **Volker Eberhardt** routiniert bewältigt und somit weiterhin seine einmalige Serie gehalten. Glückwunsch zum erneuten Finish und Respekt vor dieser langjährigen Treue zu unserem Berglauf!



Erik und Karl Buchmann

Bei der ebenfalls durchgeführten Walking-Wertung wurden 15 Teilnehmer gewertet. Die schnellste Zeit erreichte dabei **Markus Maus**, der die Strecke in unter 80min absolvierte.

Seit vielen Jahren gibt es neben der Verpflegungsstelle kurz vor dem Anstieg zur Bleiche noch in Balzholz eine zweite Getränkestation. Diese wurde dieses Jahr wieder sehr dringend und gerne gebraucht. Viele Teilnehmer waren sehr froh darüber bei diesen heißen Bedingungen und die Veranstalter möchten auch auf diesem Wege **Petra Baumann** und ihrem Team sowie **Getränke Scholl** für die Bereitstellung der Getränke herzlich danken.

Das Einsatzteam der DRK Ortsgruppe Neuffen-Beuren mit der Rennärztin **Manuela Auer-Rebmann** musste zum Glück nicht wirklich eingreifen und alle Teilnehmer haben das Ziel sicher erreicht.

Das Organisationsteam des Hohenneuffen-Berglaufs möchte sich bei **allen Teilnehmern** sowie **ganz besonders bei den zahlreichen Helfern recht herzlich bedanken**, ohne die dieses Sportereignis nicht durchzuführen wäre. Ebenso wäre es aber auch ohne die zahlreichen Zuschauer am Streckenrand lange nicht so stimmungsvoll, deswegen gebührt auch allen Zuschauern ein Dank, da sie den richtigen Rahmen für die Veranstaltung geben.

Weiterhin geht ein besonderer Dank an den **Hauptsponsor Getränke Weber**. Durch die großzügige Unterstützung ist es den Veranstaltern erst möglich, eine gute Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Ganz wichtig sind außerdem die weiteren Sponsoren und Gönner, ohne deren Unterstützung die Durchführung einer solchen Veranstaltung ebenfalls nicht möglich wäre.

Ein besonderer Dank gilt der **Gemeinde Beuren** mit dem Team des Bauhofs. Ebenfalls bedanken sich die Organisatoren beim **Autohaus Grau**, der **Nürtinger Zeitung** und der **VR Bank Hohenneuffen-Teck**.

Nachfolgend noch mal alle Behörden, Firmen, Organisationen, die uns unterstützt bzw. mitgewirkt haben:

Autohaus Grau, Autohaus Russ, Bäckerei Walter, Baur Heizung+Wasser, Biomarkt Beuren, Bonnfinanzvertretung Kam-

merer, Deutsches Rotes Kreuz Neuffen/Nürtingen, Edeka Hage-Loch, HEMA, Forstamt Nürtingen, Freiw. Feuerwehr Beuren, Freiw. Feuerwehr Frickenhausen Abt. Linsenhofen, Gemeinde Beuren, Gemeinde Frickenhausen, Getränke Scholl, Getränke Weber, KSK Esslingen-Nürtingen, Landratsamt Esslingen, NORFI, Nürtinger Zeitung, Panorama Therme Beuren, Radsport Seiler, Sport Schweizer, Stadtwerke Neuffen, Fam. Vetter Burggaststätte Hohen Neuffen, VR Bank Hohenneuffen-Teck, WG Hohenneuffen-Teck.

Weitere Informationen und Bilder unter www.hohenneuffen-berglauf.de

Organisationsteam Hohenneuffen-Berglauf (TSV Beuren und TSV Frickenhausen)



Teilnehmerfeld an der Skihütte

Weitere Bilder vom Hohenneuffen-Berglauf



Lukas Kertsch kurz vor dem Ziel



Zieleinlauf im Burghof



Zielverpflegung mit Aussicht

100 Starter beim 19. Schülerberglauf

Bei herrlichem Sommerwetter um die 29°C fanden sich am Sonntag genau 100 Starter und Starterinnen beim Schülerberglauf in Beuren an der Sporthalle ein. Jeder erhielt seine Startnummer und nach ein paar Informationen ging's los Richtung Start am Rathaus in Balzholz. Langsam wurde der eine oder andere etwas unruhiger und fieberte auf den Start hin. Die "großen Läufer", die in Linsenhofen starteten, wurden noch angefeuert, bevor es dann zur Startaufstellung ging. Mit kleineren Machtkämpfen ging es vom Start an gleich ans Eingemachte. Jede Sekunde wurde bei dem Wetter hart erkämpft. Nach dem ersten, kleineren Anstieg bogen die Jüngeren (U10 und U12) in Richtung Thermalbad wieder ab und folgten dem Weg bis zum Ziel. Auch hier fanden noch allerhand Überholvorgänge statt. Die U14 und U16 mussten in Balzholz noch eine weitere Steigung bzw. zwei weitere Steigungen erklimmen und kamen aber doch mit super Ergebnissen im Ziel an. Hier bekam jeder eine kleine Stärkung, genügend zu trinken und eine kleine Abkühlung. Die Siegerehrung war wohl für manchen eine Überraschung, dass man doch oben auf dem Treppchen gelandet ist. Alle Teilnehmer konnten am Schluss, egal ob mit Medaille, Urkunde und Preis oder Urkunde und Teilnehmerpräsent mit einem Strahlen die Teilnahme am 19. Berglauf feiern. Hier sei nun auch ein Dank an alle Teilnehmer, Helfer, Zuschauer und Sponsoren ausgesprochen, ohne die so eine Veranstaltung nicht stattfinden könnte. Unsere Sponsoren waren: "decathlon" Plochingen, Edeka Hageloch in Beuren, Buchgenuss in Beuren und Edeka Höschele in Großbottlingen.



Start zum 19. Schüler-Berglauf



Magnus und Tim - die Schnellsten aus Beuren



Im Hintergrund Valerie, Moritz und Niklas aus Beuren

Weitere Bilder vom Schüler-Berglauf



Henry



Ricardo, Adrian und Erik

Trimm Dich fit - Treib Sport